

Manipulation: Online-Voting ist abgebrochen

BURGDORF. Das Musiker-Duo Emblazon ist enttäuscht: Das sogenannte Internet-Voting für den „Deutschmusik Song Contest 2014“ hat der verantwortliche Radiosender am Wochenende abgebrochen. Der Grund: Es gibt mehrere Hinweise auf eine Manipulation der Umfrage. „Deshalb beenden wir die Online-Abstimmung. Das aktuelle Voting bleibt ergebnislos“, teilt der Sender mit.

Kirsten Rotter und Martin Lohmann machen seit mehreren Jahren als Duo Emblazon gemeinsam Musik mit selbst komponierten und getexteten Liedern. „Wir hoffen nun, dass wir mit der Qualität unserer Musik überzeugen können“, sagen sie nach dieser Panne. Denn jetzt wird nur die elfköpfige Jury entscheiden, welche Singer und Songwriter den Wettbewerb gewinnen. Bisher war vorgesehen gewesen, dass die Fans per Internet über die Platzierung der Teilnehmer mit abstimmen können.

Als Nächstes steht die Entscheidung an, wer ins Finale der letzten 25 einziehen kann. Vor dem Stopp der Online-Abstimmung hatten Rotter und Lohmann am Freitag auf dem aussichtsreichen Platz 26 gelegen. dt